

Dein Workbook

*FÜR FINANZEN, VERSICHERUNG
UND VORSORGE*

+ Bonus: Checklisten

Welche Versicherungen sind sinnvoll?

Grundsätzlich solltest du zuallererst alle Risiken absichern, die deine Existenz bedrohen können. Einige Versicherungen, wie z. B. die **Krankenversicherung**, die **KFZ-Versicherung** und für viele auch die **Rentenversicherung** sind **gesetzlich vorgeschrieben**.

Unerlässlich, aber gesetzlich nicht vorgeschrieben sind eine private Haftpflichtversicherung und eine Wohngebäudeversicherung (sofern du eine Immobilie besitzt).

To Do

- Überprüfe, ob Service, Zusatzleistungen und Beiträge zu deiner persönlichen Situation passen
- Informiere dich ggf. über Alternativen

Darüber hinaus sind folgende Versicherungen sehr sinnvoll:

- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Auslandskrankenversicherung
- Versicherung für **individuelle Risiken**
(z. B. Extremsport, Haustiere, Krebs, etc.)

TIPP

Wer als Studierender oder Azubi eine Berufsunfähigkeitsversicherung abschließt, profitiert meist von günstigen Konditionen und das sogar über gesamte Vertragslaufzeit.



Clever absichern

- Du hast eine Krankenversicherung
- Deine Krankenversicherung passt zu deiner persönlichen Situation
(z. B. Übernahme von Osteopathie, Gesundheitskurse, Kinder und Familie, etc.)
- Du hast eine private Haftpflichtversicherung
- Du hast eine Berufsunfähigkeitsversicherung
- Deine **individuellen Risiken** sind abgesichert

Um eine gute Versicherung zu finden, muss man genau hinsehen. Bedarf ist dabei immer wichtig. Ziele und Wünsche bestimmen den Umfang einer sinnvollen Absicherung. Ich berate dich hierzu gerne. Kontaktiere mich einfach telefonisch oder vereinbare einen unverbindlichen Online-Termin mit mir.

0174 370 2174

christoph.haas@haas-finanz.de

www.haas-finanz.de

Finanzieren

Die Aufnahme eines Kredits will gut überlegt sein. Häufige Anlässe für eine Kreditaufnahme als Privatperson sind z. B. der Kauf einer Immobilie oder der Kauf eines neuen Autos. Das sind sogenannte **zweckgebundene Kredite**. Sprich, diese dürfen z. B. nur zur KFZ-Finanzierung eingesetzt werden. Wird die Finanzierung ohne einen bestimmten Anlass gewährt, dann spricht man von einem **Privatkredit**.

Bei einem Kredit stellt dir eine Bank oder ein Kreditinstitut eine bestimmte Geldsumme zur Verfügung. Die geliehene Summe musst du dann zzgl. Zinsen in einem bestimmten Zeitraum (Laufzeit) zurückzahlen.

Bevor du einen Kredit beantragst, ist es wichtig, dass du dir über deine finanzielle Situation im Klaren bist. Einen guten Überblick über deine Finanzen erhältst du, wenn du deine Ein- und Ausgaben eine Zeitlang trackst.

To Do:

- Einnahmen aufschreiben
(z. B. Gehalt, Mieteinnahmen, Kapitalerträge, etc.)
- Fixkosten aufschreiben
(z. B. Miete, Nebenkosten, Beiträge, Versicherungen, etc.)
- Laufende Ausgaben notieren
(Wocheneinkauf, shoppen, Kino, etc.)
- Bilanz ziehen

TIPP

Nutze hierfür eine Haushaltsbuch-App oder einfach eine Google Spreadsheet Vorlage (google einfach nach Google Spreadsheet Haushaltsbuch).



Richtig finanzieren

- Du kennst deine Einnahmen
- Du kennst deine Ausgaben und weißt bis zu welcher Höhe du einen Kredit bzw. die monatliche Rate tilgen kannst
- Kalkuliere einen Sicherheitspuffer ein
- Überprüfe die Seriosität und Vertrauenswürdigkeit des Kreditinstituts
- Prüfe die Konditionen des Kredites (Kredithöhe, Laufzeit, Effektivzins)

Durch meine **langjährige Erfahrung** (u. a. auch als Bankkaufmann im Privatkundenbereich) weiß ich genau, worauf es bei einer Kreditbeantragung ankommt. Ich helfe dir **kostenlos und unverbindlich**. Vereinbare hierzu ein Erstgespräch mit mir.

0174 370 2174

christoph.haas@haas-finanz.de

www.haas-finanz.de

Vorsorgen

Deine gesetzliche **Rente wird nicht ausreichen**, um später deinen Lebensunterhalt ohne Problem zu sichern. Sie bildet quasi nur einen **Grundstock**. Darüber hinaus gibt es viele verschiedene Altersvorsorgeprodukte. Im Groben lassen sich diese in folgende Schichten einteilen: Staatliche Versorgung, betriebliche Versorgung, private Vorsorge, Kapitalanlagen. Das Risiko und die Renditechancen sind in jeder Schicht unterschiedlich. Aus diesem Grund empfehle ich dir eine Mischung.

To Do:

- Führe ein Haushaltsbuch über 2-3 Monate und lege ein Budget fest, dass du monatlich für deine Altersvorsorge zurücklegen kannst
- Kalkuliere, wie hoch deine Rente später sein soll.
Beachte hierbei auch Faktoren wie z. B. Inflationen
Nutze hierfür ggf. Online-Tools wie "Rentenlückenrechner"
- Unterteile deine gewünschte Rente in Wunschrente und Mindestbedarf
- Überlege dir, welches Risiko du eingehen willst und kannst. Informationen hierzu erhältst du häufig in den Produktdatenblättern

Falls du Hilfe beim Bestimmen deiner Rentenlücke oder bei der Zusammenstellung der unterschiedlichen Vorsorgeprodukte benötigst, dann kontaktiere mich gerne telefonisch oder vereinbare einen unverbindlichen Online-Termin mit mir.

0174 370 2174

christoph.haas@haas-finanz.de

www.haas-finanz.de



Ich bin **Christoph Haas**, unabhängiger Versicherungsmakler und Finanzberater. Mit meiner Expertise unterstütze ich dich bei den Themen Versicherungen, Finanzierung und Vorsorge. Mehr zu meiner Person findest du auf meiner Website [haas-finanz.de](https://www.haas-finanz.de)

Ich stehe dir gerne jederzeit bei Fragen zur Verfügung. Für meine Beratung und die Zusammenstellung der Versicherungs- und Finanzprodukte fallen für dich keine gesonderten Kosten an. Auf die Kosten der einzelnen Produkte gehen wir in einer persönlichen Beratung drauf ein.

0174 370 2174

christoph.haas@haas-finanz.de

www.haas-finanz.de